



Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die Reinigung von Textilien in der Romandie

Änderung vom 5. Dezember 2019

*Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:*

I

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den Bundesratsbeschlüssen vom 22. Oktober 2013, vom 13. Januar 2015, vom 7. Dezember 2016 und vom 23. März 2018¹ wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages (GAV) für die Reinigung von Textilien in der Romandie werden allgemeinverbindlich erklärt:

Art. 5, 5.4

5.4 Zusätzlich zu der in Artikel 5.3 GAV vorgesehenen Lohnerhöhung, sind alle Reallöhne ab dem 1. Januar 2020 um 50 Franken pro Monat zu erhöhen.

¹ BBl 2013 8659, 2015 1015, 2016 8969, 2018 1955

Minimallöhne

Für alle Westschweizer Kantone, nämlich Freiburg, Genf, Jura, Neuenburg², Wallis und Waadt und alle Kategorien von Arbeitnehmern betragen die festgelegten Minimallohne:

Kategorien	Tätigkeiten (*)	Minimallohn pro Stunde brutto (Zusätze und Ferien und 13. Monatslohn nicht inbegriffen)	Minimaler Monatslohn brutto
Lohnklasse 1	Ungelernte Mitarbeiter	Fr. 18.10	Fr. 3350
Lohnklasse 2	Angelernte Mitarbeiter	Fr. 19.00	Fr. 3510
Lohnklasse 3	Teamleiter, Geschäftsführer einer Reinigung	Fr. 19.45	Fr. 3600
Lohnklasse 4	Fachkräfte	Fr. 20.45	Fr. 3780
Lohnklasse 5	Fahrer leichter Motorwagen	Fr. 21.90	Fr. 4050
Lohnklasse 6	Lkw-Fahrer	Fr. 25.15	Fr. 4650
Lohnklasse 7	Angestellte im technischen Dienst	Fr. 25.15	Fr. 4650
(...)			

(*) wie in Artikel 4 des GAV festgelegt

II

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2020 in Kraft und gilt bis zum 30. Juni 2022.

5. Dezember 2019

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident, Ueli Maurer

Der Bundeskanzler, Walter Thurnherr

² Für den Kanton Neuenburg sind die nachfolgend aufgeführten Mindestlöhne anwendbar, sofern sie höher liegen als der kantonale Mindestlohn gemäss dem *Loi cantonale neuchâteloise sur l'emploi et l'assurance-chômage (LEmpl)*.